

Friedrichs Kroamloaden



Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!

Ihr Wochenspiegel-Team

In de Prignitz gäv et fröher up völe Dörpers kleene Kroamloadens. Oft wiern's blot lütte Kabuffs. De Lüd kunn dor awer allens inköpen, wat's an Dach so brukt harn. Een son Loaden heb ick noa in Erinnerung. An de Wänn van de Koopmannstuw wiern Regols ut Holt anmoakt. Dor stunn allens in, männigmoal krummduwwelt mankenanner. Seep, Schüerlappens, Schohwichs, Hoarpomad, Käs, Striekhöller, Kömbuddeln, Päper un völ bunte Pött wärn toseihn. Holtentüffeln för de Lüd alltohop wiern in de Eck upstoapelt. Zucker, Mähl, Grütz un Solt stunn'n in grote Säck up'n Floor. Dett Soltheringsfatt har sien Platz vörn an de Dör, wo eene kleene Bimmel anpinnt wär. Wenn de Sunnstroahl'n dörcht Fenster gliesten, dunn blitzten hinnen in de Eck grote guldene Büchsen van „Kaisers Kaffee“ hell up. De wiern van Vörgänger hinnerloaten, de Kaffee wier nu affpackt. Vörn up'n Loadendisch was een Glasschapp upbockt. Dörch de Schieben kunn man Priem, Zigornn met dicke Buukbinn' un Piepenkrut utmoaken. Näwenbi stunn'n grote Gläser vull bunte Bollchen. Ok Lackbiller vör de Kinner hemm dor noa Platz funn. Wenn de Frugenslud grot inköfft hemm, gäv et davon wat to. Alltied würr ok för jedwereen anschreewen in son grotet schwattet Book, wenn det Geld moal knapp wier. To sien Loaden har manch Koopmann oft noa een Utschank un ne kleene Ackerswirtschaft, damet he torechtäm. Manch een is dorto moal noa met'n Eenspanner öwerland treckt. Hüt an Dach sünd in de Dörpers keene Kroamloadens mier. Dett is schoad. Hüt ward in't Center inköfft. Vör öwer fiew Wochen ward männigmoal up eenmoal inköfft. Alln's is inschweest un as'n lesklumpen inapapt. Blot de Ollen, de mütt'n up'n foahren Koopmann luern. De ollen Wiewer vertelln sik dunn, wenn's up de Bank unner de Dörblind siten dohn, van ehrn kleen' Kroamloaden, un schwöjen in Erinnerung'n an vergangene Tieden.

Upschreewen von Annemarie Ostermeier

Benefizkonzert für die Reckenthiner Kirche

Schlager, Pop und englische Barockmusik

GROB PANKOW/RECKENTHIN. Der Heimatverein Tüchen-Reckenthin-Klenzenhof lädt am heutigen Samstag, dem 1. November, ab 15 Uhr zu einem Benefizkonzert im Kulturhaus Reckenthin und im benachbarten Scheunenatelier Trüstedt ein. Mit Hilfe der Veranstaltung sollen dringend benötigte Spenden für die Sanierung der Reckenthiner Kirche gesammelt werden. Seit einiger Zeit tritt zwischen Turm und Kirchenschiff Wasser ein. Die notwendigen Bauarbeiten haben bereits begonnen, doch die Finanzierung ist noch nicht vollständig gesichert.



Foto: Brigitte Seelig

Neben Schlager, Pop und Rock wird ein Gesangsquartett auftreten, das englische Barockmusik präsentiert. Für das leibliche Wohl sorgen Kaffee und Kuchen sowie heiße Suppe. Eintritt und Bewirtung erfolgen auf Spendenbasis – alle Erlöse fließen unmittelbar in die Kirchensanierung. WS

WER WIE WIESO? WER WARUM? WANN? WAS? WO? Anzeige

RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT

Stadtwerke Wittberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen

WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59

PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31

ZIMMEREI

M. Gierz Rabensteig 10 Tel./Fax 0 38 77/6 87 07
19322 Wittberge Funk 0172/7 82 05 44

HAUSMEISTERDIENSTE

W. Duwe Parkstraße 90 Tel. 0 38 77/56 57 34
Malerbetrieb & 19322 Wittberge Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS



Aber bitte mit Sahne!

„SahneMixx“: Die große Udo-Jürgens-Show kommt am 15. November nach Wittberge

WITTENBERGE. „Das wahre Gesicht zeigt Musik nur, wenn sie live gespielt wird ...“ – mit diesen Worten hat Udo Jürgens selbst den Anspruch an seine Kunst beschrieben. Ganz in diesem Sinne präsentiert „SahneMixx“ am Samstag, dem 15. November, um 20 Uhr im Kultur- und Festspielhaus Wittberge die Live-Show „Das Beste von Udo Jürgens“ – „respektvoll, leidenschaftlich, authentisch und mit Liebe zum Detail“, verspricht das Kultur- und Festspielhaus in seiner Ankündigung. Die Tribute

Band „SahneMixx“ spielt das Beste von Udo Jürgens mit allen großen Hits in dem mitreißenden Konzert. Udo Jürgens war wohl einer der größten deutschsprachigen Sänger und Popstars der vergangenen Jahrzehnte – und ein Komponist, Textdichter und Pianist. Mit über 105 Millionen verkauften Tonträgern war er auch einer der erfolgreichsten Unterhaltungsmusiker im deutschen Sprachraum. Seine Karriere erstreckte sich über nahezu 60 Jahre. Er schrieb mehr als 1000

Lieder und veröffentlichte über 50 Musikalben. All das hat die Tribute-Band begeistert: Seit über 20 Jahren begeistert „SahneMixx“ mit musikalischer Qualität, 100 Prozent live gespielt – und wurde sogar vom Meister Jürgens zu seinen Lebzeiten höchstpersönlich anerkannt. Seit dem Jahr 2003 tourt die Band durch Europa. Sänger Hubby Scherhag interpretiert die unvergessenen Lieder so überzeugend, dass sich das Publikum sofort in die Atmosphäre eines echten

Udo-Jürgens-Konzerts versetzt fühlt. „Orchestersound, Flügel und rotes Jackettfutter – jedes Detail stimmt. Und wenn beim legendären Bademantel-Finale minutenlang Applaus den Sänger zurück auf die Bühne trägt, ist Gänsehaut garantiert“, so die Veranstalter. Mit Songs, die längst Musikgeschichte geschrieben haben, nimmt „SahneMixx“ sein Publikum mit auf eine emotionale Zeitreise in das Werk des unvergessenen Entertainers. So lebt das musikalische

Mit Liebe zum Detail: „SahneMixx“ spielen die größten Hits von Udo Jürgens mit Leidenschaft. Foto: Herbert Piel

Erbe von Udo Jürgens weiter – authentisch, voller Leidenschaft und auf höchstem Niveau. WS

Tickets gibt es in der Touristinformation Wittberge, Tel. 03877/929181/-82, via E-Mail: tickets@kulturhaus-wittberge.de und online über www.kulturhaus-wittberge.de

Revue der Paradiesvögel

„Zauber der Travestie“: Die schillernde Show ist wieder zu Gast im Kulturhaus Pritzwalk

PRITZWALK. „Mann oh Mann... oder doch Frau... oder was?“ – so fragen die Macher von „Zauber der Travestie – das Original“ augenzwinkernd selbstironisch. In der Show wird dem Publikum der Kopf ordentlich verdreht. Die laut Selbstbezeichnung „schräg-schille, andere Revue“ mit namhaften Künstlern aus den bekanntesten Kabarets Deutschland lässt ihre Besucher eintauchen in die Welt der Travestie und verzaubert die Sinne. Zudem ist das Format Garant für allerbeste Unterhaltung. Am Montag, dem 29. Dezember, gastiert die große Revue wieder im Kulturhaus Pritzwalk. Los

geht es um 20 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. „Geboten werden fantastische Show Acts, Livegesang der Extraklasse und reinsten Augenschmaus“ – das verspricht das Kulturhaus in seiner Ankündigung. Gäste erleben eine Show, in der sie mitmachen, tanzen und singen können. Ein Highlight folgt dem anderen und ein Künstler jagt den anderen von der Bühne. Ob es sich bei den hinreißenden Damen wirklich nur um Männer handelt... das bleibt das wohlgehütete Geheimnis dieser schillernden Show voller Paradiesvögel. „Show-Cabaret der Extraklasse“ und eine „Gala-



Revue der anderen Art“ versprechen die Veranstalter und raten: „Einfach zurücklehnen und genießen!“. Empfohlen wird die Show für Besucher 16 Jahre. WS

Karten gibt es im Vorverkauf im Kulturhaus Pritzwalk, Am Kietz 63 in Pritzwalk, Tel.: 03395/401117 und über die Show für Besucher 16 Jahre. WS

Die Künstler von „Zauber der Travestie“ sind am 29. Dezember in Pritzwalk zu Gast. Foto: Veranstalter

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Weißer Ring: 116 006

Polizei: 110 Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40

Feuerwehr: 112

Fax-Notruf für Gehörlose: 112

Behördenruf: 115

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33

Krankentransport: 0331/1 92 22

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

Apotheken: 0800/0 02 28 33

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117

Augenärzte: 0331/98 22 98 98

Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25

Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10

Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810

EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG

Mediaberaterin **Dorina Konert** Wittstock, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg

Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6

Mediaberater **Ingo Scholz** Wittstock, Heiligengrabe

Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Rathausstraße 47
19322 Wittberge
Telefon: 03877/92 32 0
Fax: 03877/92 32 26
info.prg@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Mediaberatung
Dorina Konert, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 43 300

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

ADA Aufgabendkontrolle der Anzeigenblätter BVDA